

# Meine Weihnachtswitze- Sammlung



Dieses Heft gehört: \_\_\_\_\_

Zwei Flöhe kommen kurz vor  
Weihnachten vom Einkaufen.

Fragt der eine:  
„Willst du nach Hause hüpfen  
oder nehmen wir einen Hund?“



Auf dem Adventskranz  
fragt die erste Kerze die zweite:  
„Na, was hast du heute noch vor?“

Sagt die zweite:  
„Ach, ich glaub ich geh aus!“



Frieda sagt: „Zu Weihnachten möchte ich unbedingt ein Pony haben!“

Mama nickt:

„Das ist eine gute Idee, Frieda!  
Du musst sowieso mal wieder  
zum Frisör!“



„Mama“, sagt Ole glücklich,  
„das ferngesteuerte Auto  
kannst du von meiner Wunschliste  
streichen. Ich hab vorhin  
zufällig eins unter  
deinem Bett gefunden!“



Zwei Kerzen unterhalten sich.  
Fragt die eine:  
„Du, sag mal, ist Wasser eigentlich  
gefährlich?“  
Meint die andere:  
„Davon kannst du ausgehen!“



Zwei Hühner kaufen  
Weihnachtsgeschenke.  
In der Küchenabteilung sehen sie  
sich die Eierbecher an.  
Sagt die eine zur anderen:  
„Die haben hier aber echt  
schöne Kinderwagen!“



Zwei Hellseher treffen sich  
auf dem Weihnachtsmarkt.

Sagt der eine:  
„Dir geht’s gut, aber wie geht’s mir?“



Zwei Hellseher unterhalten sich:  
„Dieses Jahr wird’s endlich  
mal wieder weiße Weihnachten geben.“  
Sagt der andere: „Ja, das erinnert mich  
an Weihnachten 2029!“



„Sag mal, was ist das für  
eine Pfütze im Flur?“  
„Das ist Schnee von gestern!“



Elf Rentiere wollen ins Kino.  
„Hey, komm mit!“, rufen sie einem  
Freund zu.  
„Wir brauchen dich,  
der Film ist erst ab zwölf!“



„Hast du etwa schon alle  
Weihnachtsplätzchen aufgegessen?“,  
fragt Mama Pepe entsetzt.  
„Denkst du auch mal an deine  
Geschwister?!“



Pepe lacht:  
„Klar, ständig, sonst hätte ich  
mir ja mehr Zeit lassen können.“

Wie nennt man  
Fußballschuhe  
in der Vorweihnachtszeit?

—  
Christstollen.



„Das Klavier von Tante Emma ist mein bestes Weihnachtsgeschenk“, schwärmt Luisa.

„Ach, wirklich?“, fragt ihre Lehrerin.

„Ja, Mama gibt mir immer zwei Euro, wenn ich nicht darauf spiele!“



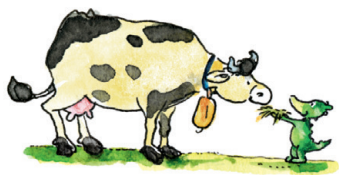
„Zündest du schon mal den Weihnachtsbaum an?“, fragt Mama Kalle.

„Okay, hab ich gemacht. Die Kerzen auch?“



Zwei Kühe treffen sich.

Fragt die eine:



„Sag mal, warum  
wackelst du denn  
wie verrückt mit deinem  
Euter hin und her?“

Antwortet die andere:

„Morgen ist doch Heiligabend. Ich schlage  
schon mal die Sahne für den Nachtsch.“

„Wie viele Kinder  
seid ihr zu Hause?“,

möchte der Weihnachtsmann wissen.  
Lotti sagt: „Fünf Mädchen - und jede hat  
noch einen nervigen Bruder!“

„Wow! Ihr seid zehn Kinder?“,  
wundert sich  
der Weihnachtsmann.

„Nee, sechs!“





Am Rentiergehege  
hängt ein Schild.

„Bitte das Rentier  
nicht füttern.

Der Weihnachtsmann.“

Darunter noch eins:

„Bitte das Schild nicht beachten.  
Das Rentier.“

Was sagt ein  
hungriges  
Kaninchen  
zu einem Scheemann?

„Möhre her,  
oder ich föhne dich!“



Georg betrachtet die vielen Süßigkeiten in seinem Nikolausstiefel.

Er fragt: „Mama, woraus ist Vollmilchschokolade gemacht?“

„Aus Vollmilch, natürlich!“, ruft Mama.

Georg macht große Augen:  
„... und die Kinderschokolade?“



Am Bahnhof:

Atemlos fragt ein Mann den Schaffner:

„Erwische ich den Zug  
nach München noch?“

Sagt der Schaffner:

„Kommt drauf an,  
wie schnell Sie  
rennen können.“

Da hinten fährt er.“



Zwei Rentiere  
wandern durch die Wüste.  
„Hier scheint es aber glatt zu sein!“,  
sagt das eine.  
Darauf das andere: „Wie kommst  
du denn darauf?“  
„Siehst du nicht, wie viel  
hier gestreut wurde?“



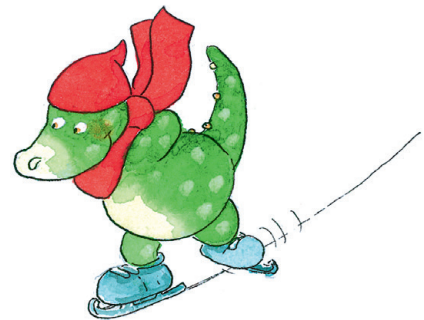
In der Gärtnerei des  
Weihnachtsmannes arbeiten zwei Elfen.  
Die eine gräbt ein Loch, die andere  
schüttet es wieder mit Erde zu.  
Da fragt der Weihnachtsmann:  
„Was macht ihr da?“  
Eine Elfe sagt:  
„Eigentlich wären wir zu  
dritt. Aber Ole, der die Tannenbäume  
pflanzen soll, ist heute krank!“



Scherzfrage:

Was gibt es im Dezember,  
aber in keinem anderen Monat?

Das D.



In der Religionsstunde:  
„Wo wurde Jesus geboren?“  
Emma meldet sich: „In Erkorn!“  
Der Lehrer fragt verwundert:  
„Wie kommst du denn darauf?“  
„Na, ist doch klar. Kennen Sie nicht  
das Lied? Uns ist ein Kindlein  
heut gebor'n - von einer  
Jungfrau aus Erkorn!“



Der Weihnachtsmann geht  
in eine Buchhandlung:  
„Guten Tag, ich suche einen spannenden  
Krimi für meinen Urlaub!“  
„Da empfehle ich Ihnen diesen“, sagt  
der Buchhändler.  
„Man erfährt erst ganz zum Schluss,  
dass die Schwiegermutter  
die Mörderin ist!“



Der Weihnachtsmann  
geht in ein Geschäft und fragt:  
„Darf ich diesen roten Mantel  
im Fenster mal anprobieren?“

„Gerne“, antwortet die Verkäuferin.  
„Wir haben aber auch  
Umkleidekabinen.“



Der Weihnachtsmann geht  
in ein Reisebüro:  
„Guten Tag, ich möchte Urlaub  
auf Bali machen!“  
Fragt der Berater:  
„Möchten Sie über Zürich  
oder London fliegen?“  
„Eigentlich nur über Silvester!“



Warum dauern  
die Sommerferien sechs Wochen  
und die Ferien  
an Weihnachten nur zwei?  
Ist doch klar!  
Bei Hitze dehnt sich alles aus.  
Bei Kälte zieht sich alles  
zusammen.



Didi strahlt ihren Onkel  
beim Weihnachtsessen an.  
„Schön, dass du da bist,  
Onkel Harry! Heute morgen  
hat Papa noch gesagt:  
Onkel Harald fehlt uns  
gerade noch!“



Am Weihnachtstag  
schaut Lia alte Fotos mit ihrer Oma an.  
Sie fragt: „Wer ist dieser dünne Mann  
mit den roten Locken, Oma?“  
„Das ist dein Opa“, sagt Oma.  
„Und wer ist dann der mit dem Bauch  
mit der Glatze, der bei  
dir wohnt?“



Erster Schultag  
nach den Ferien.



Die Lehrerin schreibt das  
Aufsatzthema an die Tafel:  
Besuch an Weihnachten.

Lisa gibt nach zwei Minuten ab.

„Was hast du geschrieben?“,  
fragt die Lehrerin.

„Über Weihnachten waren wir verreist.“

Der Weihnachtsmann wird  
ans Telefon gerufen:

„Hallo, ich möchte Ihnen mitteilen, dass  
meine Tochter immer artig war und viele  
Geschenke verdient hat!“

„Wer spricht denn da?“, fragt der  
Weihnachtsmann.

„Meine Mutter!“



Milla sagt zum Verkäufer:  
„Ich brauche eine Keksdose  
als Geschenk für meine Oma.“  
„Wie soll sie aussehen?“, fragt  
der Verkäufer.  
„Das ist egal.  
Hauptsache, der  
Deckel geht leise auf und zu.“



Tim hat eine Digitaluhr  
zu Weihnachten bekommen.  
„Wie spät ist es“, fragt sein Vater.  
„14 geteilt durch 5, rechnen kannst du  
ja selbst, oder?“





Markiere  
Nomen,  
Verben und Adjektive  
unterschiedlich.



Schreibe  
den Text  
in Schönschrift  
ab.



Schreibt  
den Text  
als Partnerdiktat.



Ordne  
die Wörter  
sinnvoll zu Sätzen an.



Markiere  
die wörtliche Rede  
und schreibe sie richtig auf.



Male  
ein Bild oder  
einen Comic zum Witz.



Schreibe  
den Text als  
Schleichdiktat.



Wähle ein  
Verb aus  
und schreibe es in allen  
Personalformen auf.



Wähle ein  
Adjektiv aus  
und steigere es.



Lerne  
den Witz  
auswendig und  
trage ihn vor.



Spielt den  
Witz nach.



Schreibe selbst  
einen Witz.



Ordne  
die Wörter  
des Witzes  
nach dem Abc.



Bilde  
möglichst viele  
zusammengesetzte  
Nomen mit Weihnacht-.



Bestimme  
die Satzglieder  
im Witz.



Bringe  
die Sätze  
in die  
richtige Reihenfolge.



Markiere  
die Selbstlaute  
(Könige)  
in allen Wörtern.



Schreibe  
die Wörter  
in Silben getrennt auf.



Bringe  
die Wörter in den  
Sätzen in die  
richtige Reihenfolge.



Erstelle ein  
Witzebuch mit  
Book Creator.



Erstelle ein  
Witze-Padlet.



[illegible]

Schreibe den Witz in Schönschrift ab.



Handwriting practice lines for the joke. The page contains 18 horizontal lines for writing.

Schreibe den Witz in Schönschrift ab.



Handwriting practice lines consisting of 15 horizontal lines.



## Gedichte / Schreiben zu einem Bild



## Gedichte / Schreiben zu einem Bild



## Gedichte / Schreiben zu einem Bild



## Karteikarten